

ANDACHT ZUM WGT 2020

„Steh auf, nimm dein Bett und geh ...“

Wir brauchen: WGT CD , 3 Gepäckstücke , 1 Bastmatte, Klangschale, für jeden einen mittleren Stein, Bibel, Symbol Auge, Symbol Fragezeichen, Symbol Sprechblase mit Fragezeichen, Zettel und Stifte für gute Worte oder alternativ kleine Kärtchen mit mutmachenden Bibelworten

1. Instrumentalstück WGT Lieder CD 01

2. Begrüßung:

Herzlich willkommen auf dem Weg nach Simbabwe in unser Weltgebetstagsland 2020 !

Simbabwes Frauen nehmen uns mit in ihren Alltag, ihre Ängste und Sorgen , aber sie geben uns auch Anteil am Glauben, der sie und uns trägt!

Votum:

Gott des Friedens und der Freiheit, willkommen in unserer Mitte.

Wir preisen dich für deine Liebe, die größer ist als all unser Verstehen.

Wir preisen dich für alles, was du für uns bist-jetzt und immer.

Wir sprechen gemeinsam: **Gott, du bist wunderbar!**

Gott, du bist wunderbar!

Wir sind versammelt in deinem Namen.

Amen

3. Lied: Jesu tawa pano WGT Lieder CD 03 WGT Heft S.4 Lied 2

4. Anspiel:

Einer spielt den Belasteten und läuft mit seinen Lasten (Bastmatte) kreuz und quer durch die Mitte und bekommt von 3 anderen jeweils eine weitere Last aufgelegt mit einem treffenden Satz und einem Gepäckstück. Bis der Belastete stehen bleibt und nicht mehr weiter gehen kann. Er breitet seine Matte aus und legt sich nieder..erdrückt und ohnmächtig von allem Belasteten. Er äußert sich, wie es ihm geht und geht dann aus seiner Rolle wieder auf seinen Platz .

Belasteter: Ach , heute ist es wieder schwer zu gehen... Meine Familie sitzt mir im Nacken. Immer muss ich für alles sorgen... das alle satt werden, auch an alle Tiere muss ich denken... ich Sorge für alles ... ich trage meine Kinder – auch für meinen Mann mit... er ist ja nie da... ich muss alles managen... Heute ist es wieder viel!!

Stimme 1: Du musst mal wieder nach deiner kranken Mutter sehen! Sie braucht dich! (Gepäckstück wird auf den Rücken des Belasteten gelegt!)

Der Belastete geht gebeugt weiter und trägt....

Stimme 2: Wann kommst du endlich zur Arbeit und erledigst deine Aufgaben? Alles muss erstklassig erledigt werden, sonst verlierst du noch deine Arbeit! (Gepäckstück wird auferlegt)

Der Belastete geht weiter und beugt sich noch mehr.

Stimme 3: Denk an deine Schmerzen! Wann gehst du endlich allem auf den Grund?? (Gepäckstück wird auferlegt)

Der Belastete lässt sich mit seinem Gepäck auf seiner Matte nieder!

Belasteter: Ich kann nicht mehr aufstehen, möchte liegen bleiben!
Meine Kraft ist am Ende! Es ist zum Verzweifeln!

Belasteter verharrt einen Augenblick, dann geht er aus der Rolle raus, lässt die Matte mit seinem Gepäck in der Mitte liegen...

5. Impuls: (Leiter fragt laut in die Runde)
Klangschale

- Was drückt mich nieder?
- Was be-lastet mich?
- Was lässt mich verzweifeln?

Klangschale

Leiter: Wenn sie mögen, dann legen sie imaginär alles, was sie jetzt bewegt auf den Stein, den sie auf ihrem Platz finden. Geben sie dem Stein ihre Lasten!

Moment der Stille

Leiter: Wenn sie möchten, dann bringen sie nun ihre eigenen Lasten zur Matte.

6. Verkündigung:

- Evangelium lesen : Joh.5, 1-6
- Leiter: Jesus sieht den Kranken , seine Situation, seinen Zustand und seine tiefe Verzweiflung. Jesus spürt, wie schwer die Last auf ihm liegt und wie lange er schon so zermürbt ist.
Jesus sieht **IHN** und Jesus sieht **UNS** ! Er sieht alles Belastende und Krankmachende! (**Auge auf die Matte legen**)
Jesus fragt ihn: Willst du gesund werden? Er überlässt die Entscheidung dem, der gelähmt ist. Jesus achtet seine Würde und stülpt ihm nichts über.
Und diese Frage geht auch an uns!
Willst du, das sich was ändert , was bewegt in deinem Leben?
Willst du wieder frei atmen ? (**Fragezeichen auf die Matte legen**)
- Evangelium weiter lesen: Joh.5, 7-9
- Leiter: Jesus spricht ein Wort! Er hört die Klage des Kranken.. ich habe keinen Menschen, niemanden, der mir hilft!
Jesus antwortet ihm mit der Kraft Gottes: „Steh auf!“
(**Sprechblase : Steh auf! Auf die Matte legen**)
Mit diesen Worten wird die Klammer der Verzweiflung, der Einsamkeit und der Krankheit gelöst!
Durch die Berührung mit dem Himmlischen kann der Gelähmte wieder aufstehen.
Doch er lässt die Matte der Lasten nicht zurück, sondern nimmt sie unter seinen Arm und geht!
Er kann sich wieder bewegen!

Welches Wort brauchen wir jetzt und hier und heute?

Was tut uns gut , um ent-lastet weiter gehen zu können?

Gott spricht durch Jesus und durch uns!

7. Aktion:

Ich möchte sie einladen, sich paarweise zusammen zu finden.

Bitte schreiben sie ein paar Mut-machende Worte für ihre Partnerin auf ! Und sprechen Sie sich gegenseitig diese Worte zu!

8. Lied: **Steh auf!** WGT CD 06 WGT Heft S.16 Lied 6

9. Körperübung:

Stellt euch jetzt, hier und heute bewußt hin.

Stellt euch auf eure Füße!

Spürt eure Füße!

Spürt den Boden auf dem ihr steht.

Streckt euch nach allen Seiten!

Streckt euch nach unten und nach oben.

Dem Himmel entgegen.

Zur Erde.

Steht bewußt zwischen Himmel und Erde.

Sucht euch die Stellung, die euch gut tut.

Bückt euch noch einmal.

Bleibt länger in dieser Haltung.

Richtet euch auf!

Steht aufrecht!

Erfahrt die Möglichkeit

Aufzustehen für Euer Leben.

An diesem Morgen

Und jedem Tag!

Seid bereit.

Öffnet euch der Kraft der Auferstehung!

Friede sei mit euch!

Amen